

# **Exotische Fächer an Berufsschulen: Sport/Gesundheit/Psychologie/(Englisch) -> Chancen und Inhalte?**

**Beitrag von „Tamburker“ vom 21. Oktober 2012 14:31**

Hallo,

ich bin noch in einer Selbstfindungsphase und durch viele gute Beiträge im einem Unterforum wurde mein Interesse geweckt in der Sek II - Stufe/Erwachsenenbildung zu unterrichten und ein Praktikum steht auf dem Plan.

Ich hoffe durch dieses Unterforum mehr Menschen vom Fach zu erreichen und um Rat zu fragen:

Ich möchte keine Fächer unterrichten, die mich nicht wirklich begeistern, sodass ich im Internet vereinzelt auf Lehramtfächer gestoßen bin, die mir sehr zusagen, jedoch nach meiner bisherigen Recherche schwierige "Exoten" sind. Da ich Erfahrungswerte mehr schätze würde ich mich freuen, wenn sich jeder äußert, der etwas zu Thema weiß:

Meine Fächer von Interesse sind: Sport, Gesundheitsfachbereich, Psychologie, (Englisch).

Ich habe rausgefunden, dass man diese Fächer durchaus auf Lehramt studieren kann, jedoch möchte ich natürlich auch eine Anstellung finden, daher:

## **-Sport:**

a) Wie sehen die Chancen hier aus? Dieses Fach scheint es nicht oft an Berufs-Kollegs-und Abenschulen zu geben, jedoch laut der einen Quellen, weil es zu wenig qualifizierte Lehrer gibt und laut anderen Quellen, weil es nicht gefragt ist, denn die meisten Berufsschulen sollen technischer/kaufmännischer Natur sein und Sport erscheint unnötig.

b) Falls ihr Sport unterrichtet: In wie weit unterscheidet sich der Unterricht von Sek I/II (Gym)? Ich kann mir schwer vorstellen, dass man Weitsprünge macht, schwimmen geht und 1000 m rennt. Da würde man doch eher Rückenschule/Gymnastik/Prävention machen und dafür braucht man Lizenzen. Das heißt, ist es ein eigenständiger Studiengang (Sport für Berufsschulen) oder würde man nach einem Sek II Sportstudium (Gym) einfach die paar Lizenzen/Weiterbildung anhängen?

**-Gesundheitswissenschaften:** Das nötige Know-How für Pflege-und Sozialberufe. Doch wie sehr ist dies gefragt? Es lediglich mein subjektiver Eindruck, dass es diese Schulen kaum gibt bzw sind sie mir nie aufgefallen. Machen dies überhaupt Lehrer oder irgendwelche Ärzte mit pädagogischer Zusatzausbildung?

**-Psychologie:** Dieses Fach scheint es nur Bielefeld als Lehramtstudiengang zu geben und an 2-3 weiteren Unis als berufsbegleitendes Ergänzungsfach. Ich habe bisher rausgefunden, dass es wenigen Gymnasien in NRW und Bayern unterrichtet wird und an pädagogischen Gymnasien/Fachschulen. Auch hier die Frage: Stimmt das? Wie oft kommen pädagogische Fachschulen vor? Unterrichtet ihr das Fach oder habt ihr in der Schule Psychologie gehabt?

**-Englisch:** Mir ist klar, das ist kein Exot, sondern ein stabiles Hauptfach. Meine Frage an LehrerInnen die Englisch an Berufsschulen unterrichten: Ist es so wie im Gymnasium Sek II, dass man mit den Schülern Literatur liest, interpretiert, diskutiert, Referate hält, sprich den lebendigen Umgang mit der Sprache übt oder ist es eher so, dass man wie in einem Fremdsprachenkurs hauptsächlich Grammatik übt, Satzbau, Leseübungen und Hörverständniss trainiert etc. Ich frage deshalb, weil ich die Sprache sehr gut sprechen , jedoch mit Literatur/Gedichten/Geschichten nichts anfangen kann .

Für jeden Senf bin ich dankbar, alles Gute und schönen Sonntagnachmittag noch,